

Beschlussvorlage 152/2018

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
22.10.2018	Ausschuss für ÖPNV, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr	öffentlich	beratend
22.10.2018	Kreisausschuss	öffentlich	beratend

Tagesordnung:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, Ansätze für den Bereich ÖPNV

Beschlussvorschlag:

Den Ansätzen im Bereich ÖPNV wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkung:

Ja Nein

Leistungsbezeichnung:	54701 und 54702
Produktsachkonto:	
Investitionsmaßnahme/Projekt:	
Haushaltsansatz:	
Noch verfügbar:	
Bemerkungen:	

Bad Dürkheim, 13.09.2018

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Die Produktgruppe 547 (ÖPNV) umfasst die Leistungen 54701 (Fortschreiben Nahverkehrsplan/Verkehrsverbund) und 54702 (Zuschüsse)

Leistung	2018	2019	Erläuterungen
54701 Ertrag	206.700 €	210.600 €	Erstattungen des Landes und der RHB-Anteilseigner Bad Dürkheim und VG Wachenheim
54701 Aufwand	702.300 €	788.200 €	Umsetzung des Nahverkehrsplans (NVP)
Ergebnis 54701	-495.600 €	-577.600 €	Leistung 54701
54702 Ertrag	0 €	0 €	
54702 Aufwand	508.600 €	541.900 €	ZRN-Verbundbeitrag und Verwaltungskostenbeitrag
Ergebnis 54702	-508.600 €	-541.900 €	Leistung 54702
Ergebnis Produktgruppe	-1.004.200 €	-1.119.500 €	Produktgruppe 547

Bilanzkonto RHB 2010 – Ausbauprojekt-Projekt Nr. 137	125.500 €	65.900 €	Finanzierungsanteil des Landkreises gem. Investitionsplan bisher: 1.911.000 € geplant neu: 1.976.900 €
Projekt Nr. 137 RHB Brücken	228.600 €	0 €	Landkreisanteil für die Instandhaltung von 3 Brückenbauwerken 814.600 €

Erläuterungen zur Leistung 54701:

Ertragskonto:

2018	2019	
162.000 €	165.100 €	Das Land erstattet pro Einwohner einen Betrag von voraussichtlich 1,22 €; der Betrag ist zweckgebunden zur Umsetzung des Nahverkehrsplans zu verwenden
35. 800 €	36.400 €	RHB-Betriebskostenanteil der Stadt Bad Dürkheim
8.900 €	9.100 €	RHB-Betriebskostenanteil der VG Wachenheim
206.700 €	210.600 €	Gesamt

Aufwandskonto:

2018	2019	
357.800 €	364.400 €	Verkehrsvertrag – Schienenverkehr Bad Dürkheim-Stadtgebiet LU für die Expresszüge (20-Minuten-Takt). Die Regelleistungen sowie den Wurstmarktverkehr trägt der ZSPNV.
333.500 €	364.500 €	*Verkehrsvertrag im Linienbündel Grünstadt mit VLL GmbH *Verkehrsvertrag im Linienbündel NW, Los 3 mit. Fa. Imfeld *Verkehrsvertrag im Linienbündel Rheinpfalz mit PalatinaBus GmbH
0 €	13.300 €	** Probebetrieb Linie 483 innerhalb VG Wachenheim im Bündel Rheinpfalz ab Juni 2019 (Beschluss:DS 138/2018)
0 €	35.000 €	***Einrichtung einer Schnellbuslinie von der VG Deidesheim nach Mannheim Nord ab Juni 2019 im Probebetrieb (Beschluss: DS 138/2018)
1.000 €	1.000 €	Durchführung von Fahrgastzählungen
10.000 €	10.000 €	Erstellung des Nahverkehrsplans (NVP); die Vergabe durch den VRN erfolgte am 17.10.2014; die Überlassung von Grundlagenarbeiten durch VRN an den Gutachter verzögerte sich; mit der Fertigstellung ist 2019 zu rechnen, so dass ein Teilbetrag in 2019 erneut einzustellen ist.
702.300 €	788.200 €	Gesamt

Seite 4 Beschlussvorlage **152/2018**

* In den Verkehrsverträgen sind die Kosten des Schülerverkehrs pauschal enthalten; aus Transparenzgründen wird der Anteil der Schülerbeförderung (597.500 €) direkt im Schulhaushalt veranschlagt.

Bündelkosten gesamt (ÖV + SV): 962.000 €

** Kosten für den halbjährigen Probetrieb insgesamt: 44.000 €; der Anteil der Schülerbeförderung (30.800 €) wird direkt im Schulhaushalt veranschlagt.

***Kosten für den ab Fahrplanwechsel Mitte Juni 2019 startenden Schnellbus-Probetrieb aus der VG Deidesheim nach Mannheim Nord: rd. 107.000 €; Kostenträger sind der Landkreis Bad Dürkheim, der Rheinpfalz-Kreis sowie die Stadt Mannheim

Erläuterungen zur Leistung 54702:

Aufwandskonto:

2018	2019	
508.600 €	541.900 €	Der Landkreis ist Mitglied des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Neckar (ZRN) und leistet Zuschüsse zu den verbundbedingten Lasten (Verbundbeitrag) sowie zur Mitfinanzierung des Aufwands an der Verbundgesellschaft des Zweckverbandes (Verwaltungskostenbeitrag) und zur Weiterentwicklung des Mobilitätsverbundes – digitale Transformation (DS 64/2018)
508.600 €	541.900 €	Gesamt

Erläuterungen zum Bilanzkonto RHB 2010-Ausbauprojekt Projekt Nr. 137

Das Gesamtpaket RHB 2010 war auf Wunsch des Landes in 3 Teilprojekte unterteilt worden.

Ursprünglich war für Teilprojekt 1 ein Budget von 7.514.000 € geplant. Der tatsächliche Aufwand wurde in 2017 mit voraussichtlich 8.802.082 € beziffert. Die technische Sicherung am Bahnübergang 1.7. Kanalstraße in Bad Dürkheim musste im Jahr 2010 dringend hergestellt werden. Da die Maßnahme vor Erhalt des Zuwendungsbescheids (2013) stattfand, erfolgte hierfür keine Förderzusage. Die Budgeterhöhung in Teilpaket 1 muss um 60.068 € erhöht werden und kommunal finanziert werden, d.h. der Landkreis hat bei einer Finanzierungsbeteiligung von 29,3 % einen Betrag von rd. 17.600 € zu tragen.

Das Teilprojekt 3 umfasst den Ausbau/Schließung von Bahnübergängen, den Ausbau von P+R- /B+R-Plätzen sowie die Erhöhung der Streckengeschwindigkeit. Ursprünglich war hierfür ein Budget von 1.100.000 € geplant; die aktuelle Prognose sieht ein Budget von 1.265.010 € vor, eine Erhöhung von rd. 165.000 €; hiervon hat der Landkreis rd. 48.300 € (29,3 %) zu tragen.

Insgesamt erhöht sich der Landkreisanteil für die beiden Teilpakete um 65.900 €.